

Technisches Datenblatt

Fugenschnur RP 55

Definition

Mineralfaserdichtungsschnur (kurz Fugenschnur RP 55 genannt) für Fugendichtungen in Decken der Feuerwiderstandsklassen F 30 – F 120 und in tragenden und nichttragenden raumabschließenden Massiwänden der Feuerwiderstandsklassen F 30 – F 120 gemäß DIN 4102 Teil 4 – 03/1994 – entsprechend dem Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis P-SAC 02/III-209, Geltungsdauer bis 24.07.2011.



Die Fugenschnur RP 55 ist ein geprüfter Baustoff der Baustoffklasse A 1. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis der MPA NRW Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-06-531, Geltungsdauer bis 16. Mai 2011

Systemvorteil / Nutzen:

- Geprüft für Bewegungsfugen zwischen Bauteilen mit gleichartiger Belastung und Verformung und für Fugen zwischen Bauteilen mit Scherbelastung, die als Stufenfugen (mehrstufige Fugen) und als lineare Stoßfugen (einstufige Fugen) ausgebildet sein können.
- Geprüfte Fugenbreiten < 10 bis < 55 mm. Einfache und schnelle Verarbeitung der flexiblen und elastischen Fugenschnur.
- Zusätzliche dauerelastische Versiegelungen sowie brennbare Fugenfüllungen im nicht durch die Fugenschnur/ -schnüre ausgefüllten Fugenraum haben keinen Einfluss auf die Feuerwiderstandsdauer.
- Die Fixierung der Fugenschnüre als Montagehilfe mit nichtbrennbarem Kleber ist zulässig und hat keinen negativen Einfluss auf die Feuerwiderstandsklasse.

Bestimmungen für die Ausführung:

Die nachfolgenden Angaben gelten für Bewegungsfugen zwischen Bauteilen mit gleichartiger Belastung und Verformung und für Fugen zwischen Bauteilen mit Scherbelastung, die als Stufenfugen (mehrstufige Fugen) und als lineare Stoßfugen (einstufige Fugen) ausgebildet sein können.

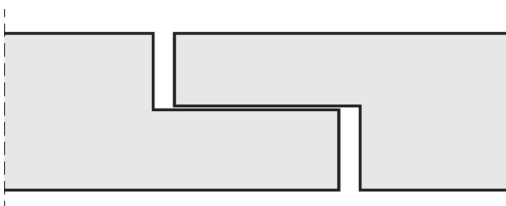


Bild 1 Stufenfuge (mehrstufige Fuge)

Die Fugendichtungen sind zwischen zwei parallel angeordneten Fugenflanken zweier angrenzender Teile der Decke, der Wand oder zwischen Wand und Decke anzuordnen. Abweichungen von Parallelität sind zulässig, wenn das größte Spaltmaß das maximal zulässige Maß nicht überschreitet. Bei der Fugenschnur RP 55 handelt es sich um eine flexible und elastische Fugenschnur aus mineralischen Fasern, die mit textilen Glasfasern umflochten sind. Bis zu 3 farbige Kennzeichnungsfäden können zur Produktkennzeichnung verwendet werden.

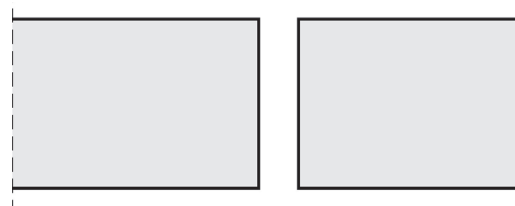


Bild 2 Lineare Stoßfugen (einstufige Fugen)

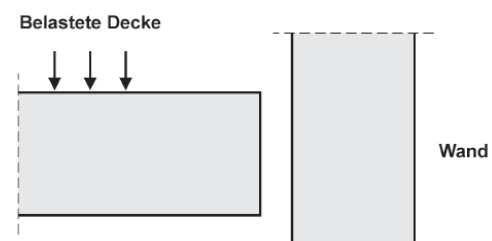


Bild 3 Scherfugen

Diese technischen Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte die jeweils neuesten technischen Informationen, denn unser Erfahrungs- und Wissensstand entwickelt sich stets weiter. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit FLAMRO in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können die besonderen Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Im Übrigen gelten ausschließlich die Ihnen bekannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FLAMRO Brandschutz-Systeme GmbH (neueste Fassung).

Technisches Datenblatt

Fugenschnur RP 55

Nenndurchmesser und Anzahl der einzubauenden Lagen der Fugenschnur:

Die Dimensionierung, sowie der Nenndurchmesser und die Anzahl der einzubauenden Lagen der Fugenschnur RP 55 sind in Abhängigkeit von der geforderten Feuerwiderstandsklasse und den zulässigen Fugenbreiten auch unter Berücksichtigung der zu erwartenden Bewegungen der nachstehenden Tabellen 1 und 2 zu entnehmen.

Anzahl der Fugenbreite bei Fugen zwischen Bauteilen mit gleichartiger Belastung:

| Fugenbreite | Schnur- durchmesser | Feuerwiderstandsklasse der Wand- oder Deckenbauteile (Mindestbauteildicke [d] in mm) | | | |
|-------------|------------------------|---|-----------------|-------------------|--------------------|
| | | F 30 A d ≥ 100 | F 60 d ≥ 100 | F 90 A d ≥ 100 | F 120 A d ≥ 120 |
| ≤ 10 mm | 12 | 1 Schnur | | 2 Schnüre | |
| ≤ 12 mm | 15 | | | | |
| ≤ 17 mm | 20 | | | | |
| ≤ 27 mm | 30 | | | | |
| ≤ 37 mm | 40 | | | | |
| ≤ 47 mm | 50 | | | | |
| ≤ 55 mm | 60 | | | | |

Anzahl der Fugenschnüre bei Fugen zwischen Bauteilen mit Scherbelastung:

| Fugenbreite | Schnur- durchmesser | Feuerwiderstandsklasse der Wand- oder Deckenbauteile (Mindestbauteildicke [d] in mm) | | | |
|-------------|------------------------|---|-----------------|-------------------|--------------------|
| | | F 30 A d ≥ 120 | F 60 d ≥ 120 | F 90 A d ≥ 150 | F 120 A d ≥ 150 |
| ≤ 10 mm | 12 | 1 Schnur *) | | 2 Schnüre *) | 3 Schnüre |
| ≤ 12 mm | 15 | | | | |
| ≤ 17 mm | 20 | | | | |
| ≤ 27 mm | 30 | 1 Schnur *) | | 2 Schnüre *) | 2 Schnüre *) |
| ≤ 37 mm | 40 | | | | |
| ≤ 47 mm | 50 | | | | |
| ≤ 55 mm | 60 | | | | |

Diese technischen Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte die jeweils neuesten technischen Informationen, denn unser Erfahrungs- und Wissensstand entwickelt sich stets weiter. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit FLAMRO in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können die besonderen Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Im Übrigen gelten ausschließlich die Ihnen bekannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FLAMRO Brandschutz-Systeme GmbH (neueste Fassung).

Fugenschnur RP 55

| Fugenbreite | Schnur- durchmesser | Feuerwiderstandsklasse der Wand- oder Deckenbauteile (Mindestbauteildicke [d] in mm) | | | |
|-------------|------------------------|---|-----------------|-------------------|--------------------|
| | | F 30 A d ≥ 120 | F 60 d ≥ 120 | F 90 A d ≥ 150 | F 120 A d ≥ 150 |
| ≤ 10 mm | 12 | 1 Schnur *) | | 2 Schnüre *) | 3 Schnüre |
| ≤ 12 mm | 15 | | | | |
| ≤ 17 mm | 20 | | | | |
| ≤ 27 mm | 30 | 1 Schnur *) | | 2 Schnüre *) | 2 Schnüre *) |
| ≤ 37 mm | 40 | | | | |
| ≤ 47 mm | 50 | | | | |
| ≤ 55 mm | 60 | | | | |

*)Bei Scherbelastung ist in Decken die (untere) Fugenschnur um ≥ 25 mm zurückversetzt einzubauen, in Wänden sind bei mehr als einer Fugenschnur die beiden äußeren Fugenlagen um ≥ 25 mm zurückversetzt anzuordnen

Verpackungseinheiten:

| Schnurdurchmesser | Verpackungseinheiten |
|-------------------|----------------------|
| 12 mm | Rolle á 100 m |
| 15 mm | Rolle á 100 m |
| 20 mm | Rolle á 20 m |
| 30 mm | Rolle á 20 m |
| 40 mm | Rolle á 20 m |
| 50 mm | Rolle á 20 m |
| 60 mm | Rolle á 20 m |

Diese technischen Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte die jeweils neuesten technischen Informationen, denn unser Erfahrungs- und Wissensstand entwickelt sich stets weiter. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit FLAMRO in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können die besonderen Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Im Übrigen gelten ausschließlich die Ihnen bekannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FLAMRO Brandschutz-Systeme GmbH (neueste Fassung).